

Gesellschaft zur Förderung des Englischunterrichts an Gesamtschulen e.V. (GFE) www.bag-englisch.de

Der Sprecher

Dr. phil. h.c.Christoph Edelhoff, Studiendirektor a.D., Wilhelm-Vesper-Str. 27 D-34393 Grebenstein
Tel. ...(49)-(0)5674.6423, fax: .6430 E-mail: chrisede@t-online.de

46. BAG vom 30.4. - 3.5.2008 in Haus Villigst/Schwerte, Ruhr

Pädagogisches Institut der Evangelischen Kirche von Westfalen in Kooperation mit der Gesellschaft zur Förderung des Englischunterrichts an Gesamtschulen e.V. (GFE), unterstützt von THE ENGLISH ACADEMY (TEA) beim Bildungshaus Schulbuchverlage, Verlag Diesterweg

Communicative Skills

Englischunterricht an Gesamtschulen: Lerner, Kompetenzen, Aufgaben

Haus Villigst/Schwerte, Ruhr

Mittwoch, 30. April 2008, 15 Uhr bis Samstag, 3. Mai 2008, 13 Uhr

46. Arbeitstagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Englisch an Gesamtschulen mit Fachleuten aus Erziehungswissenschaft und Fachdidaktik Englisch, auch für interessierte Englischlehrkräfte aus Gesamtschulen im Bereich der EKvW und EKIR (begrenzte Teilnehmerzahl)

Referent/inn/en und Arbeitsgruppenleiter/innen:

Dr. Leni Dam (Kopenhagen); Kees Van Eunen (Arnhem, Niederlande); Prof. Dr. Hans-Werner Heymann (Universität Siegen); Prof. Dr. Michael Legutke (Universität Gießen; TEA); John Roberts, M.A. (Bath England); Prof. Dr. Marita Schocker-von-Ditfurth (Päd. Hochschule Freiburg; TEA); Dr. Eike Thürmann (Essen); Dr. Ralf Weskamp (Homburg/Efze; TEA)

Leitung:

Dr. Christoph Edelhoff (Grebenstein) und Team der Gesellschaft zur Förderung des Englischunterrichts an Gesamtschulen e.V. (GFE); Organisationsleitung: Rolf-Olaf Geisler (Ev. Gesamtschule Gelsenkirchen-Bismarck).

Kurzbeschreibung:

Die Tagung befasst sich in Expertenvorträgen und Arbeitsgruppen mit den theoretischen Grundlagen und unterrichtsbezogenen Beispielen von „*communicative skills*“, einem Kernbegriff des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen des Europarats, und deren allgemein-pädagogischen Zusammenhängen.

Wichtige Stichworte dafür sind:

Isolated and integrated skills, communicative tasks (exercises, activities, tasks, projects), Sprachmittlung (mediation), innere Differenzierung und selbstständiges Lernen.

Ein *Round Table* mit den Referenten nimmt die Arbeitsgruppenergebnisse auf und fasst die Tagungsergebnisse zusammen.

Ein detailliertes Programm und weitere Tagungshinweise sind ab 1.2.2008 auf www.bag-englisch.de abrufbar.

Informationen zur Anmeldung und zu den Kosten finden sich auf der 2. Seite dieses ersten Rundbriefes.

Stand vom 9.1.2008

Anmeldung und Kosten

Die BAG ist zum zweiten Mal Gast beim Pädagogischen Institut der Ev. Kirche von Westfalen im jüngst renovierten Haus Villigst bei Schwerte an der Ruhr (siehe: <http://www.pi-villigst.de/home/index.htm>). Die Tagung ist in diesem Jahr einen Tag länger (bis Samstagmittag) und erlaubt deshalb einen umfassenden Anteil von Gruppenarbeit im Programm. Im Programmheft des Instituts, das Anfang Januar erschienen ist, ist die Tagung auf Seite 10 angekündigt. Im Internet findet sie sich unter <http://www.pi-villigst.de/home/arbeitsbereiche/index.htm> (Arbeitsbereich Schule - Erziehung – Bildungsverantwortung). Anmeldungen können über diese URL elektronisch vorgenommen werden. In diesem Falle bitte unbedingt zusätzlich angeben: „BAG/ GFE-Mitglied“ und Kopie an Christoph Edelhoff (chrisede@t-online.de oder Fax: 054674 6430).

Die normale BAG-Anmeldung läuft jedoch am besten auf dem eigens präparierten auszudruckenden Anmeldeformular (siehe pdf in der Anlage zu dieser Mail); auch als Word-doc zum Reinschreiben; Übermittlungswege und Anschriften unten auf dem Bogen).

Die Tagung nimmt auch eine begrenzte Teilnehmerzahl von „interessierten Englischlehrkräften aus Gesamtschulen im Bereich der EKvW und EKIR“ auf; es empfiehlt sich eine rechtzeitige BAG- Anmeldung! (Am besten umgehend).

Drei Wochen vor der Tagung (nach dem 2.4.2008, wenn alle Anmeldungen gesichtet und zwischen PI und GFE abgestimmt sind) gibt es noch eine eMail mit Bestätigung, endgültigem Feinprogramm und weiteren Hinweisen.

GFE, PI und Sponsoren teilen sich die Tagungskosten, so dass der günstige Teilnehmerbetrag von 90 Euro alles inklusive möglich ist (Zahlung nach Erhalt der Rechnung oder vor Ort). Die GFE gibt in der Regel keine weiteren Zuschüsse. Für Ausnahmen bei Langreisen bitte Abstimmung mit dem Geschäftsführenden Ausschuss.

Für NRW-Teilnehmer/innen gelten die Bestimmungen über Sonderurlaub (s. Programmheft des PI, S. 56).

Geschäftsführender Ausschuss:

Dr. Christoph Edelhoff (Sprecher); Otfried Börner (Schatzmeister); Lilo Bohnsack, Rolf-Olaf Geisler, Hannelore Debus (Beisitzer/innen); Ralph Carstens, Petra Günther, Christine Sturm (koopt.Beisitzer/innen)